

Harald Brandstetter

Die Timmelsjocher Hochalpenstraße ist schon ein Erlebnis für sich. Am höchsten Punkt, direkt bei der Mautstation auf fast 2200 Metern, gibt es jedoch noch eine außergewöhnliche zusätzliche Attraktion, das **Top Mountain Motorcycle Museum**. Ein Museum in dem (fast) ausschließlich Motorräder aller Epochen präsentiert werden. Die Fülle ist überwältigend und man fühlt sich beim Eintreten in die riesige Halle fast erschlagen. Es dauert eine kleine Weile bis man sich gesammelt hat und das System der Ausstellung erkannt hat. Links die ältesten Motorräder, rechts Rennmotorräder aus alle Epochen.

Etwa 500 Exponate auf über 4000 M2 sind zu bewundern, man sollte also eine entsprechende Zeit einplanen. Dass heute so viele Fahrzeuge präsentiert werden können grenzt fast an ein Wunder. Denn das Museum wurde erstmals 2016 eröffnet, damals mit etwa 3000 M2 Ausstellungsfläche und 230 Motorrädern. Im Jänner 2021 brach ein Brand aus, bei dem beinahe alle Exponate zerstört wurden. Knapp ein Jahr später wurde das Museum wieder eröffnet, noch größer und mit noch mehr Exponaten die aus aller Welt zur Verfügung gestellt wurden und werden.



Auch das Restaurant ist voll von Motorrädern, Zubehör und Werbung aus vergangener Zeit



Ein absolutes Highlight ist jedoch die Sonderausstellung, bei der alles rund um Max Reisch ausgestellt wird. Von seinen Motorrädern (also auch der Indien Puch) bis zu seinen Expeditionsfahrzeugen und Teile seiner privaten Orient-Sammlung ist hier vieles ausgestellt und wirklich Top präsentiert.



Als ich 2016 bei Peter Reisch (dem Sohn von Max Reisch) in Bozen war, sprach er davon, dass er nach einem dauerhaften Ausstellungsort für die Exponate seines Vaters auf der Suche sei. Ich hoffe die Sonderausstellung wird zu einer Dauerausstellung, denn der Ort und die Art der Präsentation ist wirklich hervorragend und diesem österreichischen Reisepionier absolut gerechtfertigt.

Übrigens, wir sind dann über die Mautstelle (€ 17.--) nach Südtirol gefahren – fantastisch! Top Mountain Motorcycle Museum, A-6456 Hochgurgl, Timmelsjochstraße, geöffnet täglich 10-17 Uhr, Eintritt € 15.— (www.crosspoint.tirol)